

Seminare

- 1. Vergebung – lernbar und lehrbar?**
Dr. med. Ruedi Brodbeck
- 2. Vom Umgang mit der Zeit**
Reiner Dienlin
- 3. Medizin der Person im Spannungsfeld von Technologie und Ökonomisierung**
Prof. Dr. med. Samuel Pfeifer
- 4. Mission: Motiv, Vorbereitung, Erfahrung**
Dr. med. Karl-Heinz Schmalenbach
- 5. Spiritual Care**
Prof. Dr. med. Arnold Metznitzer
- 6. Der selbstständige Arzt zwischen Umsatzoptimierung und sozialer Verantwortung in einem staatlich stark regulierten „Markt“**
Dr. med. dent. Rainer Bliefert
- 7. Christliches Praxisgründungsseminar – Dein Glaube, Deine Persönlichkeit, Deine Praxis**
Dr. med. Harald Moser
Dr. med. Andreas und Annette Baumgartner
- 8. Lebensschutz praktisch**
Prof. Dr. med. Wolfgang Machold mit Team
- 9. Authentisches Christsein im (Berufs)alltag (Saline Solution)**
Dr. med. Beat Schär (Fortsetzung 25./26. Okt.)
- 10. 5-D-Coaching – ein Therapiekonzept nach Hiob**
Dr. med. Georg Bittmann
- 11. Die Zeit verstehen – Vertiefung des Hauptvortrages**
Prof. Dr. med. Dr. theol. Matthias Beck
- 12. Die neue „Lust“ am Suizid**
Dr. med. Eckhard Piegsa
- 13. Personenzentrierte vs. Personalisierte Medizin – Differenzierung und Ergänzung**
Dr. med. Hans-Rudolf Pfeifer

Organisatorisches

_Tagungsort

JUFA Salzburg City
Josef-Preis-Allee 18, 5020 Salzburg/Österreich
Fon: 00 43. 57 08 36 13 www.jufa.eu

_Tagungskosten inkl. Vollpension

Ärzte / Ehepartner	230 / 170 Euro
Arbeitssuchende, Studierende	140 Euro
Einzelzimmerzuschlag (soweit vorhanden)	50 Euro

Altersgestaffelte Preise für Kinder, sowie Tagespreise entnehmen Sie bitte der Homepage www.dach-tagung.net

Frühbucherrabatt: 20 Euro bei Anmeldung und Überweisung des Teilnehmerbeitrages bis 31. Juli 2015.

Mitgliedern von ACM, Archae, Isodos oder Ageas wird ein Rabatt von 20 Euro gewährt.

Auf Anfrage kann ein Kostennachlass gewährt werden.

Wir bitten um Überweisung des Teilnehmerbeitrages auf folgendes Konto der ACM: IBAN: DE73360100430347481437
BIC: PBNKDEFF (Postbank Essen), Verwendungszweck: 1. D-A-CH-Tagung + Name“

Bei Abmeldung nach dem 15.09.2015 wird eine Gebühr von 25 Euro einbehalten.

Nach Anmeldung erfolgt eine E-Mail-Bestätigung vom ACM-Sekretariat. Alle sonstigen Infos kurz vor Tagungsbeginn.

_Anmeldung

Bitte ausschließlich online: www.dach-tagung.net

_Zertifizierung

Fortbildungspunkte sind bei den entsprechenden Ärztekammern beantragt – bitte Barcode-Aufkleber mitbringen.

_Kinderbetreuung

Für Kinder und Jugendliche gibt es ein eigenes Programm in den verschiedenen Altersgruppen.

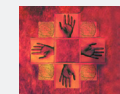
_Anschlussseminar

Im Anschluss an die DACH-Tagung findet ein Seminar zu authentischem Christsein im Alltag (Saline Solution) statt. Mehr Informationen finden Sie auf der Website www.dach-tagung.net und auf dem gesonderten Prospekt.

_Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft Christl. Mediziner (ACM) Deutschland,
Arbeitsgemeinschaft Christl. Ärzte (ARCHAE) Österreich,
gemeinsam mit Isodos
Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Ärztinnen und Ärzte der Schweiz (AGEAS), Schweiz.

FACH
TAGUNG



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Mediziner

AGEAS

ARCHAE
ARBEITSGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHER ÄRZTE

Menschenbild und Medizin

_Wie Werte unser Handeln bestimmen

1. D-A-CH-Tagung
23. – 25. Oktober 2015
in Salzburg / Österreich

_Referenten

Prof. Dr. med. Dr. theol. Matthias Beck, Wien
Prof. Dr. med. Samuel Pfeifer, Basel
Pfarrer Prof. Dr. theol. Hans-Martin Rieger, Jena



Zum Thema

Unsere ärztliche Tätigkeit geschieht in einem gesellschaftlichen Umfeld, das von geistigen Strömungen und Ideologien beeinflusst ist. Meist sind wir uns dessen nicht bewusst, da die Einflüsse subtil und die Denkvoraussetzungen unserer Zeit für uns zur Normalität geworden sind. Wir nehmen sie oft selbst nicht mehr wahr. Und selten sind sie so offenkundig wie in den Diktaturen des vergangenen Jahrhunderts, wo Ärzte sich in großer Zahl und kritiklos gleichschalten ließen. Bei uns geschieht dies eher unbemerkt – und doch nicht weniger effektiv. Die Brisanz dieses Prozesses liegt darin, dass diese „Normalität“ uns prägt und verändert. Das betrifft die großen ethischen Themen wie Sterbehilfe, Pränataldiagnostik und Organtransplantation ebenso wie die alltäglichen Fragen von Arzt-Patient-Beziehung, Autonomie und Ökonomie.

Welche Strömungen und Werte sind es, die unsere Zeit, unsere Gesellschaft und uns als Einzelne prägen und ausmachen? Und was stellt die Bibel dieser Analyse der Gegebenheiten gegenüber? Wie können wir uns als christliche Ärzte in diesem geistigen Umfeld positionieren und unsere Position begründen?

In einer ersten gemeinsamen Tagung von christlichen Ärztegruppierungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz – der „D-A-CH“-Tagung – wollen wir diesen Fragen nachgehen. Neben spannenden Hauptreferaten erwarten wir impulsgebende Seminare und wertvolle persönliche Begegnungen, auch und gerade im grenzüberschreitenden Miteinander.

Wir freuen uns auf Sie!



©pixabay.com

Programm

_Freitag, 23. Oktober 2015

- ab 15.00 Anmeldung
- 18.00 Abendessen
- 19.30 Abendveranstaltung mit Vortrag:
„Den Menschen verstehen - Der Beitrag des biblisch-christlichen Menschenverständnisses zu modernen Herausforderungen“ Prof. Dr. theol. Hans-Martin Rieger
- 21.30 D-A-CH-Willkommens-Abend

_Samstag, 24. Oktober 2015

- 07.30 Morgengebet
- 08.00 Frühstück
- 09.00 Zeit für Lobpreis und Gebet
Vorstellung von ACM, ARCHAE u. AGEAS
- 09.45 Vortrag: **„Sich selbst verstehen in seiner Endlichkeit und Verletzlichkeit“**
Prof. Dr. med. Samuel Pfeifer
- 10.30 Kaffeepause und Begegnungszeit
- 11.00 Vortrag: **„Die Zeit verstehen“**
Prof. Dr. med. Dr. theol. Matthias Beck
- 12.00 Podiumsdiskussion
- 13.00 Mittagessen
- 14.00 D-A-CH-Zeit
- 16.15 Seminarzeit 1
- 18.00 Abendessen
- 19.00 Seminarzeit 2
- ab 20.45 Guten Tag, Servus und Grüezi!

_Sonntag, 25. Oktober 2015

- 08.00 Morgengebet
- 08.30 Frühstück
- 10.00 D-A-CH-Gottesdienst mit Predigt:
„Gott verstehen“ (Johannes 1, 14 und 18)
Dr. Hans-Martin Rieger
und Segnungszeit
- 12.00 Tagungsabschluss
- 12.30 Mittagessen und Abreise

Referenten



Matthias Beck, Jahrgang 1956, hat Pharmazie, Medizin, Philosophie und Theologie (röm.-kath.) studiert. 2007 habilitierte er sich im Fach Moralthologie mit Schwerpunkt Medizinethik an der Universität Wien. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Medizin und Spiritualität; aktuelle medizinethische Fragen (Stammzellforschung, Pränataldiagnostik, PID, Biopatente, Sterbehilfe u.a.); interdisziplinäre Fragen in der Medizin, Psychologie, Philosophie und Theologie sowie Existenzethik. Er ist u. a. Mitglied der Päpstlichen Akademie für das Leben, der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste, Sachverständiger beim Deutschen Bundestag und Deutschen Ethikrat.



Samuel Pfeifer, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, war 25 Jahre lang Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie „Sonnenhalde“ in Riehen bei Basel. Er hat mehrere Bücher und zahlreiche Artikel im Bereich von Seelsorge, Klinischer Psychiatrie und Psychotherapie veröffentlicht, zuletzt mit M. Utsch und R. Bonelli das Buch „Psychotherapie und Spiritualität“ (Springer-Verlag 2014). Er ist nun in freier Praxis tätig und lehrt im Masterstudiengang „Religion und Psychotherapie“ der Ev. Hochschule Tabor, Marburg. Weitere Interessen liegen im Bereich „Global Mental Health in christlichem Kontext“, indem er international Fachpersonen und Laien in einer professionellen Psychiatrie weiterbildet, die von christlichen Werten geprägt ist.



Hans-Martin Rieger, Jahrgang 1966, ist seit 2006 Privatdozent für Systematische Theologie und Ethik an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. 2013 wurde er zum außerplanmäßigen Professor ernannt. Seit 2010 arbeitet er als Pfarrer in Württemberg. Er studierte Evangelische Theologie in Heidelberg, Jerusalem und Tübingen. Zu seinen fundamentaltheologischen, anthropologischen und religionsphilosophischen Schwerpunkten zählt die transdisziplinäre Arbeit im Bereich der Gesundheits- und Altersethik.